



## Antrag

der Abgeordneten des SSW

### **Konzept zur Herstellung von Chancengleichheit beim Qualitätswettbewerb der strukturschwachen Regionen im "Regionalprogramm 2000"**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, bei der weiteren Abwicklung des „Regionalprogramm 2000“ die Chancengleichheit der Regionen beim Qualitätswettbewerb um die Fördermittel zu gewährleisten. Dazu ist ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten. Unter anderem soll geprüft werden, ob eine verbesserte organisatorische Ausstattung der regionalen Geschäftsstellen Flensburg/Schleswig und Westküste erforderlich ist, um die Qualität der Projekte in diesen Regionen zu verbessern.

Begründung:

Die notwendige Infrastruktur zur Entwicklung geeigneter Projekte für den Qualitätswettbewerb des „Regionalprogramm 2000“ ist im nördlichen Landesteil und an der Westküste nicht im gleichen Maße vorhanden wie in den Regionen um die großen Universitätsstädte Kiel und Lübeck. Das Konzept soll sicherstellen, dass die bisherige ungleiche regionale Mittelverteilung der Investitionen des „Regionalprogramm 2000“ zwischen der K.E.R.N.-Region und Ostholstein/Lübeck und den strukturschwachen Regionen Westküste und Flensburg/Schleswig in Zukunft geändert wird.

Lars Harms  
und die Abgeordneten des SSW